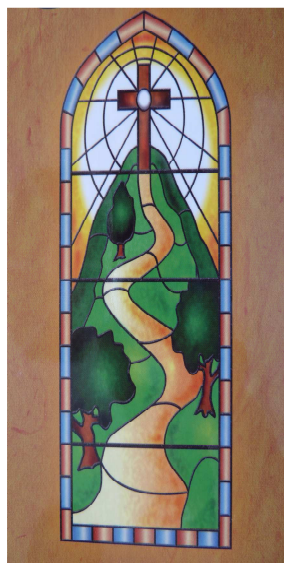


Der Himmel spricht zu jenen, die Gott abgelehnt haben



Im Jahr 2003 wurde Anne, eine Ehefrau und Mutter von sechs Kindern aus Irland von unserem Herrn gebeten, ein geistliches Tagebuch zu führen. In einem Prozess, den man „Innere Einsprechungen“ nennt, zeichnet Anne die Botschaften auf, die einen Weg zur persönlichen Heiligkeit weisen.

In den Botschaften, die voll Liebe und Ermutigung sind, gibt uns Jesus klare Weisungen, wie wir unser Leben in dieser besonderen Zeit leben sollen.

Im Geiste des Gehorsams zum Lehramt der Katholischen Kirche werden alle Botschaften Sr. Exzellenz Leo O'Reilly, Diözesanbischof von Kilmore, Irland und der vatikanischen Glaubenskongregation zur formalen Prüfung vorgelegt. Nach Freigabe der Botschaften durch den Ortsbischof werden diese auf der ganzen Welt veröffentlicht und in Gebetskreisen meditiert.

Die Genehmigung zur Veröffentlichung der Botschaften obliegt der gemeinnützigen Organisation

*Direction for Our Times
9000 West 81st Street
Justice, IL 60458*

www.directionforourtimes.com

Der Himmel spricht zu jenen, die Gott abgelehnt haben

Dezember 2006

Jesus

Heute spreche Ich mit vollem Ernst. Mein Lieber, du wurdest von Gott erschaffen. Gott hat dich nicht erschaffen, damit du deinen Platz in Seiner Familie ablehnst. Du bist wichtig in dieser Familie, die die ganze Menschheit einschließt. Dich aus Gottes Liebe auszuschließen ist so, als ob du dich aus deiner Familie ausschließt. Du entgegnest, dass du nicht die Menschheit ablehnst, sondern nur den Schöpfer der Menschheit.

Mein Freund, das ist so, als ob du in deinen Brustkorb greifen und dein Herz herausreißen würdest mit der Absicht, dein Herz abzulehnen, deinen Körper jedoch anzunehmen. Der Körper wird aber ohne Herz nicht funktionieren. Das geht nicht. In gleicher Weise kann die Familie Gottes nicht funktionieren ohne die stützende Hand des Vaters.

Wenn der Vater Sein Wohlwollen der Erde entzöge, würde sie aufhören zu existieren. Deine Ablehnung Gott gegenüber ist in der Wut begründet. Du beeilst dich, das schnell zu verleugnen. Vielleicht berufst du dich auf ein

wissenschaftliches Gutachten, welches die Existenz Gottes leugnet. Wenn du stirbst und vor Mich, Jesus Christus hintrittst, wirst du von der Größe dessen, was die Menschheit nicht kennt, geblendet sein. Das gesamte Wissen auf Erden, das dich jetzt fasziniert, wird winzig klein, wenn du es im Licht der vollen Wahrheit siehst, die du im Himmel erforschen darfst.

Ich segne jede Wissenschaft, die guten Willens ist. Gott war außerordentlich barmherzig durch die Wissenschaft. Viele Menschen haben Wissenschaft studiert und bekamen durch dieses Wissen eine tiefgründige Erkenntnis des Schöpfers. Sie werden diese Studien im Himmel natürlich weiterführen und noch mehr gesegnet werden. Außerdem haben viele Wissenschaftler ihren Familien und der Menschheit durch ihre Studien und die Zusammenarbeit mit Mir grundlegend gedient. Verstehst du? Sie arbeiten mit Gott zusammen und durch diese Zusammenarbeit segnet Gott die Menschheit.

Es ist überheblich von Seiten der Menschheit zu glauben, dass sie etwas entdeckt hat, von dem Ich nicht gewollt hätte, dass sie es entdeckt. Du als Geschöpf Gottes musst anfangen zu akzeptieren, dass diejenigen, die die Wissenschaft dazu benutzen, um Gottes Gesetze zu untergraben, gegen den Schöpfer arbeiten. Sie werden verantwortlich gemacht werden für jeden Schaden, den sie dem Reich Gottes zugefügt haben.

Ich bin barmherzig zu jenen, die bereuen und ich werde mit dir barmherzig sein. Ich spreche heute mit dir, nicht um dich zu verdammen, sondern um dich zu retten. Ich bin bei dir. Weise mich nicht ab!

Hl. Johannes vom Kreuz

Mein Freund, du kannst nicht darauf beharren, Gott abzulehnen. Es ist zu hart für dich. Vielleicht verstehst du nicht die Last, die du trägst. Ich werde dich über deine Last unterrichten, damit du verstehst, wie schwer sie ist und vielleicht bist du einverstanden, sie für einen Moment abzulegen.

Das Gewicht deiner Last ist so schwer, dass sich deine Seele nicht aufheben lässt. Ich bin fest entschlossen und ich bin stark in Bezug auf Gottes Kraft. Ich kann versuchen so sehr ich will, aber ich kann dich nicht aufheben. Du bist so schwer und unbeweglich wie 10 Tonnen Ziegelsteine.

Wenn eine Seele an Gott glaubt und Gottes Herrschaft über die Menschheit respektiert, kann die Seele aufgehoben werden wie die leichteste Feder. Wir können dieser Seele Behaglichkeit vermitteln und Trost geben.

Wir können für die Seele Gnaden gewinnen, damit sie unsere Liebe und die Liebe des Schöpfers fühlen kann. Die Seele, die Gott akzeptiert ist leicht und kann leicht in die

göttliche Wahrheit gezogen werden. Gott zu akzeptieren verleiht den Seelen einen Auftrieb, der sie über Wasser hält und in das Licht der Wahrheit blicken lässt.

Dieses Licht fließt beständig in diese Seelen und die Liebe, die in ihnen wächst, nährt sowohl den einzelnen, als auch alle um sie herum. Das hast du nicht. Du hast den Zugang zu dem Einen, der dich bedingungslos liebt, versperrt. Wir umgeben dich in der Hoffnung, dass wir eine Gelegenheit finden, um dir zu helfen, aber du blockierst uns. Betrachte diejenigen, die dich umgeben. Denke an diejenigen, die du liebst. Wünschst du ihnen Gutes? Wünschst du dir Sicherheit für sie?

Diese Liebe, die du fühlst, diese Fürsorge ist der Beweis, dass Gott in dir lebt. Obwohl du vorgibst, Gott abzulehnen, gelingt dir das nicht ganz, denn um Gott vollkommen abzulehnen, müsstest du jede Art von Liebe ablehnen. Bitte verstehe, dass es nur zwei Wege gibt, die weiterführen.

Der eine Weg ist der Weg der Liebe, Gottes Weg. Der andere Weg ist der des Hasses, der Weg des Feindes. „Ah“ – sagst du, „Johannes ist so einfältig.“ Darauf muss ich dir sagen, dass ich dies als höchstes Kompliment betrachte. Der Himmel ist einfach, in dem er aus Liebe gegründet ist und durch die Liebe erhalten wird.

Wir, du und ich, werden gemeinsam damit fortfahren, um den Grund deiner Ablehnung Gottes herauszufinden. Ich versuche, dir zu helfen, mein Freund, weil ich dich liebe. Du kennst mich nicht gut genug, um mich lieben zu können, aber wenn du mich besser kennen lernst, wirst du mich lieben. Ich danke dir, dass du dich mit meinen Gedanken für ein paar kurze Momente befasst.

Hl. Johannes vom Kreuz

Es gibt verschiedene Wege, um fort zu fahren. Der eine ist, weiterhin in deiner Ablehnung für Gott zu verharren. Der zweite ist, dass du akzeptieren kannst, dass Gott dich liebt und Ihn bittest, dass Er sich dir offenbaren möge. Drittens kannst du akzeptieren, dass Gott existiert, Ihm aber weiterhin den Zugang zu deinem Leben verwehren.

Wenn du den ersten Weg gehst, ändert sich nichts. Du wirst die größten Schwierigkeiten haben, wenn du stirbst und Gott begegnen wirst, weil du einsehen musst, dass du gegen die perfekte Liebe rebelliert hast. Das wird für dich extrem schmerzhaft sein. Gott ist natürlich barmherzig. Er wird dir die Gelegenheit zu bereuen geben und wenn du das tust, wirst du freudig in die Familie aufgenommen werden. Dann wirst du jedoch beginnen müssen, alle Lektionen über die Liebe und die Demut zu lernen. Das wird Zeit brauchen, aber Gott hat einen Ort für dich vorbereitet, wo du das lernen kannst. Dieser Ort heißt Fegefeuer.

Wenn du den zweiten Weg wählst und akzeptierst, dass Gott dich liebt und Ihn bittest, sich dir zu offenbaren, wirst du anfangen, Gottes Liebe auf Erden in deinem Leben und durch deine Beziehungen mit den anderen kennen zu lernen. Du wirst die Freude wieder finden, mein lieber Freund, und du wirst Hoffnung in deinem Herzen haben.

Gott wird dich mit Gnaden überfluten, wir werden dich umgeben und dich verteidigen, währenddessen du in den Tugenden wachsen wirst und am Tag deines Todes wirst du mit größter Freude und feierlich willkommen geheißen werden. Ja wirklich, wenn du Gott annimmst und Ihm erlaubst, dich die Liebe zu lehren, wird der Tag deines Todes ein richtig glücklicher Tag werden.

Die dritte Möglichkeit ist diejenige, die ich nicht nehmen würde, aber sie ist besser als die erste Möglichkeit. Du kannst akzeptieren, dass Gott existiert, aber du hältst Ihn auf Distanz. Das ist besser als der erste Weg, weil du Gott zumindest ein gewisses Maß an Respekt entgegen bringst. Gott belohnt solchen Respekt mit unermesslicher Großzügigkeit.

Also, wenn du wenigstens ein kleines bisschen anerkenntst, dass Gott existiert, lässt du dir dadurch eine Tür offen für eine Beziehung mit Gott. Möglicherweise willst du oder

kannst du Gott nicht bitten, sich dir zu offenbaren. Vielleicht hast du Angst vor dem, was Gott von dir möchte. Das ist kurzsichtig, weil alles, was Gott von dir möchte einfach wird, wenn du dich auf Ihn einlässt.

Auf jeden Fall sage Gott wenigstens, dass du Ihn als Schöpfer anerkennst und es wird zwischen dir und deinem Gott eine Verbindung geben. Das wird so sein, wie wenn man im tiefen Wasser ist und sich an einem Seil festhält. Vielleicht machst du keine Fortschritte, weil du Gott nicht erlaubst, dich ins Boot zu ziehen, aber du gehst zumindest nicht verloren.

Ich liebe dich. Mein Herz hat das größte Interesse daran, dir zu helfen, in unsere Familie zurückzukehren. Siehst du, ich schaue auf dich mit himmlischen Augen. Ich sehe alles, was du tun kannst um anderen zu helfen, Gottes Liebe kennen zu lernen. Wir brauchen dich so dringend! Du hast Fähigkeiten, die du nicht genutzt hast. Nur mit Gottes Gnade können alle deine Fähigkeiten entfaltet werden, weil Gott den Wachstumsprozess auslöst, genauso wie Er ein Samenkorn nimmt und daraus einen massiven Baum erschafft.

Du hast Samenkörner der größten und stärksten Güte in dir. Komm zurück zur Liebe Gottes und Er wird den Wachstumsprozess in allen diesen Samenkörnern in Gang setzen. Gott selbst hat diese Samenkörner gesät und Er

hat einen göttlichen Plan für jedes von ihnen. Bleib im Frieden während du deine Möglichkeiten betrachtest. Du hast die Unterstützung des Himmels.

Hl. Johannes vom Kreuz

Du hattest Geduld mit mir und ich bin dir dankbar dafür. Ich habe noch ein paar Gedanken, die ich dir mitteilen möchte und poche für einen weiteren Moment auf deine Geduld. Wenn du einige Zeit an deiner Ablehnung für Gott festgehalten hast, wirst du diese Gedanken verwirrend finden. Ich, Johannes, spreche von Entscheidungen, als ob diese leicht wären ohne emotionale Folgen. Ich weiß, was ich zu dir sage, weil ich den emotionalen Einfluss verstehe, wenn du dich zwischen der zweiten oder sogar der dritten Wahl entscheidest.

Du wirst auf diesem Weg nicht allein gelassen. Jede Einsamkeit, die du in der Vergangenheit gefühlt hast, war selbst verschuldet. Hör jetzt aufmerksam zu. Ich weiß, dass du dich in deinem Schmerz isoliert und verlassen gefühlt hast. Jesus fühlte dasselbe am Kreuz.

In Wahrheit war Er nicht verlassen, genauso wenig wie du. Du hast uns einfach ausgeschlossen. Wir die Heiligen und die Engel können dir nicht helfen ohne eine gewisse Zustimmung von dir. Das Beste, was wir in diesen Situationen tun können ist, dich zu beschützen, während

wir auf das kleinste Öffnen deines Herzens warten. Ich bitte dich, dir Zeit zu nehmen und in der Stille über diese Worte nachzudenken.

Du wirst sehen, dass ich zu Recht behaupte, dass du, sofern du überhaupt irgendeine Liebe fühlst, immer noch daran interessiert bist, in Gottes Gegenwart zu sein. Zu sagen, dass du nicht an Gott oder an Gottes Feind glaubst ist so, als ob man einfach eine Wahrheit leugnet, die so offensichtlich ist wie die Tatsache, dass Wasser nass ist und Wind Bewegung verursacht.

Du kannst über die Wahrheit streiten, du kannst dich selbst und andere von der Wahrheit ablenken, aber letztendlich bleibt die Wahrheit bestehen. Gott existiert! Er liebt dich. Ihn abzulehnen, bedeutet, Seinen Feind über Ihn zu stellen. Das ist ein Fehler. Akzeptiere Gott wieder, wenn auch nur auf kleinste, minimalste Weise. Diese Worte mitsamt den Gnaden, die sie begleiten, sind nicht einfach nur für diesen Moment gedacht. Ich werde bei dir bleiben und dich an sie erinnern.

Ich, Johannes, liebe dich und ich werde dich nicht aufgeben. Fühle die himmlische Ruhe in deiner Seele. Nichts ist notwendiger als Ruhe. Wenn du jetzt nicht dazu bereit bist, sei nicht bekümmert. Es wird eine Zeit kommen, in der du gewillt sein wirst, Gott zu akzeptieren. Ich bin jetzt bei dir und ich werde dann bei dir sein, ich

bete für dich und gewinne alle möglichen Gnaden für dich.

Vielleicht bist du wütend auf mich. Vielleicht sagst du dir „Johannes ist ein Narr. Ich mache mich lustig über ihn und doch zeigt er mir weiterhin seine Liebe!“ Du hast recht. Ich liebe dich, obwohl du mich verspottest. Ich bin im Himmel und deshalb bin ich Gott ähnlich, weil auch Er dich weiterhin liebt und auf deine Rückkehr hofft, selbst wenn du Ihn verspottest. Durch das Lesen dieser Worte hattest Du deine erste Lektion in Gottes bedingungsloser Liebe. Bleibe im Frieden, du bist nicht allein.

Gottesmutter

Liebstes, kleines Kind des Himmels, du bist geistig nicht so weit fortgeschritten, wie du denkst. Wenn du wirklich geistig fortgeschritten wärst, würdest du hart daran arbeiten, ein Heiliger zu werden, denn wenn jemand wirklich seinen Verstand für die Erforschung der Wahrheit anwendet, dann ist er überwältigt von Gottes grenzenlosem Wissen. Dann wünscht man sich, immer tiefer in diese himmlischen Wahrheiten einzutauchen. Das kannst du während deiner Zeit auf Erden tun.

Du bist geliebt. Du bist umhegt. Wir im Himmel haben große Hoffnungen daran geknüpft, dass du in deinem Herzen zu Gott umkehrst. Der erste Grund, dass wir solch eine Hoffnung hegen ist der, dass wir das Gute in deiner Seele sehen. Du kannst das Gute von Gott abtrennen, indem du behauptest, dass du das Gute in dir selbst hervorgebracht hast. Mit anderen Worten, du beanspruchst das Gute als dein Eigentum.

Ich bin Maria, die Mutter Jesu Christi und ich sage dir heute, dass all das Gute in deinem Herzen von Gott hervorgebracht wurde. Beanspruche nicht etwas für dich, das von deinem Vater kam. Würdest du deine genetische Zusammensetzung dir selbst zuschreiben? Hast du damit irgendetwas zu tun gehabt? Hast du sie ausgewählt oder entworfen?

Das ist natürlich Dummheit. Sie wurde für dich ausgewählt, damit du so dienen kannst, wie Gott es beabsichtigt hat. Weise den Einen nicht ab, Der dich liebevoll dazu erschaffen hat, Ihm in dieser Zeit zu dienen. Der ganze Himmel ist daran interessiert, dass du Gott akzeptierst.

So wichtig bist du für uns. Mein mütterliches Herz leidet unter deiner Ablehnung Gottes, denn ich habe bezeugt, was Jesus für dich getan hat. Bleib im Frieden. Ich werde dir helfen und du bist geliebt. Nimm den Rat von Johannes an und nimm Gott in deinem Leben an. Du wirst so dankbar sein, wenn du das tust.

Bisherige Schriften:

Anne hat bisher neben den monatlichen Botschaften zehn kleine Bände und zwanzig kleine Heftchen, die sogenannte „Der Himmel spricht ...“-Serie, aufgeschrieben und mehrere Bücher verfasst.

Menschen, die diese Botschaften lesen und meditieren, sagen oft: „Es ist, als ob Jesus direkt zu mir sprechen würde!“

Da wir uns Seiner Gegenwart bewusster werden und Seine Liebe und Heilung annehmen, werden wir befähigt, Sein Licht und Seine Liebe den Menschen in unserer Umgebung zu bringen. Indem wir Jesus erlauben, andere durch uns zu lieben, rufen wir sie zurück in die Sicherheit der Familie Gottes. Jesus nennt das eine Rettungsmission für Seelen und gibt dieser Mission den Namen „**Laienapostolat Jesu Christi des Wiederkehrenden Königs**“.

Jeder kann ein Laienapostel sein. Du musst auf Gottes Einladung, Ihm zu dienen, nur mit „ja“ antworten. Laienapostel sind Schlüsselfiguren in Gottes Plan, Seine Welt zurückzugewinnen.

Den Laienaposteln gilt folgende Verheissung: „**So, wie sie sich mit Meinen Interessen befassen, so werde Ich Mich mit ihren Interessen befassen. Sie werden in Mein heiligstes Herz genommen und Ich werde sie verteidigen und beschützen. Ich werde auch nach der vollkommenen Bekehrung all ihrer Lieben streben.**“ (12.5.2005)

Treueversprechen

Lieber Gott im Himmel, ich gelobe dir meine Treue. Ich gebe dir mein Leben, meine Arbeit und mein Herz. Gib du mir dafür die Gnade jede deiner Weisungen im größtmöglichen Ausmaß zu befolgen. Amen.

Morgengebet

O Jesus, durch das Unbefleckte Herz Marias opfere ich dir die Gebete, Arbeiten, Freuden und Leiden dieses Tages auf in Verbindung mit dem heiligen Messopfer überall auf der Welt für die Anliegen deines Heiligsten Herzens, für die Anliegen des Heiligen Vaters und um Verzeihung zu erlangen für meine Sünden. Amen.

Gebet für den Heiligen Vater

Gesegnete Mutter Jesu beschütze unseren Heiligen Vater Franziskus I. und segne seine Anliegen.